

Protokoll:**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
Die Ortsbürgermeisterin begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und die Bürgerin. Sie stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	4	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
Die Ortsbürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gemäß § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.02.2013**
Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	4	0	4	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**
Die Einwohnerin Christel Tiede, Köselitzer Dorfstraße 36, stellt den Antrag an den Ortschaftsrat, dass die Hecke bei ihrem Nachbarn, Herrn Engel, Köselitzer Dorfstraße 22, entfernt wird. Diese wurde vor Jahren eigenmächtig gepflanzt, jedoch nicht gepflegt. Durch Grundstücksteilung bei Frau Tiede ist eine neue Einfahrt entstanden, aus der sie, wegen Sichtbehinderung durch diese Hecke, nur erschwert herausfahren kann.
Die Ortsbürgermeisterin meinte, dass erst einmal geprüft werden müsste, ob die Hecke auf Gemeindeland oder Privatgrundstück steht.

Vom Grundstück des Herrn Engel, Köselitzer Dorfstraße 22, sind Steine vom defekten Schornstein auf das Grundstück von Frau Tiede gefallen. Trotz Gespräch mit ihm, unternimmt Herr Engel nichts gegen die Baugefährlichkeit. Es besteht dadurch eine Gefahr.

Bau- und Ordnungsamt müssen hier handeln.

5. **Vorbereitung der Stadtratsitzung am 27.06.2013**
Die Ortsbürgermeisterin informierte die Ortschaftsräte über die Dienstberatung der Ortsbürgermeister im Rathaus der Stadt Coswig (Anhalt). Es wurde bespro-

chen, inwieweit die Ortschaftsräte Beschlussvorlagen handhaben. Meistens reicht eine Information durch den Ortsbürgermeister.

Am 27.06.2013 beschließt der Stadtrat die 1. Satzungsänderung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften.

Die Ortsbürgermeisterin erläuterte, anhand einer Gegenüberstellung, die Veränderungen zum Vorjahr.

Für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes Nuthe/Rossel verringert sich der Flächenbeitragssatz pro Hektar und der Erschwernisbeitragssatz pro Einwohner. Für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes Fläming-Elbaue erhöht sich der Flächenbeitragssatz um 0,32 € pro Hektar, der Erschwerniszuschlag pro Einwohner bleibt gleich.

Die Umlage wurde letztes Jahr zum ersten Mal und wird jedes Jahr neu festgelegt.

Es gab keine Diskussion dazu.

6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Die Ortsbürgermeisterin informierte, dass die Schäden auf dem Kinderspielplatz beseitigt wurden. Die Reparatur der Bordsteinkante wurde in die Liste der Winterschäden aufgenommen. Abarbeitung nach Priorität gemäß zu erfolgender Beschlussfassung durch den Bauausschuss.

Die defekten Straßenlampen wurden repariert, der Einbau von Energiesparlampen ist nicht möglich. Baumverschnitt in der Unteren Dorfstraße erfolgte. Der Kleidercontainer wurde umgestellt.

Die Ortschaftsräte Lohmann und Wehlitz wiesen daraufhin, dass auf dem Spielplatz, hier unter den Spielgeräten, der Rasen nicht gemäht und am Teich gar nicht gemäht wurde.

Die Ortsbürgermeisterin informierte, dass Frau Lehmann ab dem 01.08.2013 den Bundesfreiwilligendienst antritt. Sie wird 20 Stunden die Woche für 200,00 € im Monat, lt. Beschreibung rd. um das DGH, arbeiten.

Das Dorffest findet am 24.08.2013 statt. In diesem Jahr ist die Gemeinde dran, dieses zu organisieren (abwechselnd mit der Feuerwehr).

14 Tage vorher werden sich alle noch einmal treffen, um alles abzustimmen.

Die Hopseburg wird von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr organisiert, es wird gegrillt, die Kapelle ist bestellt. Vorgesehen ist wieder Preis-Kegeln und Preis-Schießen, die Preise besorgt die Ortsbürgermeisterin.

Bei gutem Wetter kann auf dem Teich Boot gefahren werden.

Um den Aufbau kümmert sich die Feuerwehr.

Weitere Fragen, Anregungen und Mitteilungen gab es nicht, so dass die Ortsbürgermeisterin den Teil der öffentlichen Sitzung schloss.

Nichtöffentlicher Teil

1. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Da es keine Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab, beendete die Ortsbürgermeisterin den nichtöffentlichen Teil der Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und beendete die Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 28.05.2013

C. Saage
Ortsbürgermeisterin

S. Weber
Protokollantin